

# Preis- und Leistungsverzeichnis FYRST

## FYRST Girokonten

Stand: 28. April 2021

	<b>Monatlicher Pauschalpreis</b>	<b>FYRST BASE</b>	<b>FYRST COMPLETE</b>
<b>Kontoführung</b>	Für Gewebetreibende und Freiberufler		
	· erstes Konto	0,00 EUR	10,00 EUR
	· jedes weiteres Konto	6,00 EUR	10,00 EUR
	Für alle anderen Rechtsformen:		
	· erstes Konto	6,00 EUR	10,00 EUR
	· jedes weiteres Konto	6,00 EUR	10,00 EUR
<b>Weiteres FYRST BASE Girokonto inkl. Starterpaket</b>	Speziell für Gründer kann das Paket „weiteres FYRST BASE Girokonto inkl. Starterpaket“ abgeschlossen werden. Es sind folgende Leistungen enthalten:		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>· ein weiteres FYRST BASE Girokonto inkl. 50 freien Buchungsposten</li> <li>· kostenlose Nutzung des FYRST Auftragsmanagements</li> <li>· weitere Inklusivleistungen oder Ermäßigung bzw. Rabattcodes unserer Kooperationspartner welche unter <a href="https://www.fyrst.de/konten/starterpaket">https://www.fyrst.de/konten/starterpaket</a> abrufbar sind. Die Angebote können im Zeitverlauf variieren.</li> </ul>		
	Für die Buchung dieses Pakets muss die Gründung innerhalb der letzten 12 Monate erfolgt sein.		
<b>Buchungsposten<sup>1,2</sup></b>		<b>FYRST BASE</b>	<b>FYRST COMPLETE</b>
	Belegloser Buchungsposten <sup>3,4</sup>	50 Freiposten p. M. danach 0,19 EUR	75 Freiposten p. M. danach 0,08 EUR
	Belegloser Buchungsposten Echtzeitüberweisung Auftragserteilung <sup>4</sup>	0,40 EUR	0,30 EUR
	Belegloser Buchungsposten Echtzeitüberweisung Gutschrift <sup>4</sup>	0,19 EUR	0,08 EUR
	Buchungsposten Auszahlung am Geldautomaten	1,90 EUR	0,90 EUR
	Buchungsposten Auszahlung am Schalter	5,00 EUR	5,00 EUR
	Buchungsposten Einzahlung am Geldautomaten	0,00 EUR	0,00 EUR
	Buchungsposten Einzahlung am Schalter mit Karte	0,00 EUR	0,00 EUR
	Buchungsposten Einzahlung am Schalter mit Beleg	0,00 EUR	0,00 EUR
	Beleghafter Buchungsposten <sup>5</sup>	5,00 EUR	4,00 EUR
	<b>Auftragserteilung, Überweisungen/Dauerauftrag Telefon-Banking<sup>6</sup></b>		
Ausführung einer Überweisung oder erstmalige Ausführung eines Dauerauftrags, wenn der Auftrag durch Nutzung des FYRST Telefon-Bankings erteilt worden ist <sup>7</sup> (nur für FYRST COMPLETE)			3,00 EUR
<b>Kontokorrentkredit<sup>8</sup></b>	<b>Sollzins für eingeräumten Kontokorrentkredit</b>	13,08 % p. a. <sup>8</sup>	11,88 % p. a. <sup>8</sup>
	<b>Sollzins für geduldete Überziehung</b>	14,40 % p. a. <sup>8</sup>	14,40 % p. a. <sup>8</sup>

Fußnoten siehe Seite 5

		<b>FYRST BASE</b>	<b>FYRST COMPLETE</b>
<b>Kontoauszüge</b>	Kontoauszug online in der Nachrichtenbox	0,00 EUR	0,00 EUR
	Zusatzleistung Kontoauszug per Post je Versand	2,50 EUR	2,50 EUR
<b>Belegloser Datenaustausch</b>	Teilnahme am beleglosen Datenaustausch unter Einhaltung von Service-Rechenzentren per Datenfernübertragung (DFÜ)	5,00 EUR	5,00 EUR
		Zusätzlich zum monatlichen Pauschalpreis je Konto	
<b>Dauerauftrag</b>	Einrichten/Ändern/Widerrufen	0,00 EUR	0,00 EUR
<b>SEPA-Überweisung/ Echtzeitüberweisung<sup>6</sup></b>	<b>INNERHALB DEUTSCHLANDS UND IN ALLE ANDEREN SEPA-LÄNDER<sup>9</sup></b>		
	· beleglose Auftragserteilung		0,00 EUR
	· belegghafte Auftragserteilung <sup>10</sup>		0,00 EUR
	· Bemühen um Wiedererlangung eines Zahlungsbetrags auf Wunsch des Kunden		21,00 EUR <sup>11</sup>
	<b>BUCHUNGSBESTÄTIGUNG</b>		
	· Erstellen einer Buchungsbestätigung über einen ausgeführten Einzelauftrag auf Wunsch des Kunden bei Auftragserteilung		0,49 EUR
<b>Ablehnung eines Zahlungsauftrages</b>	· Die Betragsgrenze für Echtzeitüberweisungen beträgt je Einzelauftrag		100.000 EUR
	· Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Zahlungsauftrags	1,80 EUR zzgl. Porto <sup>12</sup>	
<b>Widerruf eines Zahlungsauftrages<sup>13</sup></b>	<b>BEARBEITUNG EINES WIDERRUFS NACH ZUGANG DES ZAHLUNGSaufTRAGS</b>		
	· je Widerruf		7,50 EUR
	· bei brieflicher Weiterleitung zusätzlich		Porto
	· bei Weiterleitung mit Telefax oder Datenübermittlung zusätzlich		7,70 EUR
<b>SEPA-Lastschrifteinzug<sup>6</sup></b>	<b>INNERHALB DEUTSCHLANDS UND IN ALLE ANDEREN SEPA-LÄNDER<sup>9</sup></b>		
	für SEPA-Basislastschriften und für SEPA-Firmenlastschriften		
	· beleglose Auftragserteilung		0,00 EUR
<b>SEPA-Firmenlastschriftmandat</b>	· Entgelt als erste Inkassostelle gegenüber dem Lastschrifteinreicher bei Rückbelastung <sup>14</sup>		5,50 EUR
	· Einrichtung eines SEPA-Firmenlastschriftmandats		7,50 EUR
	· laufende Vormerkung eines SEPA-Firmenlastschriftmandats (pro Jahr)		7,50 EUR
	· Änderung eines SEPA-Firmenlastschriftmandats		7,50 EUR

Fußnoten siehe Seite 5

## Auslandszahlungsverkehr Überweisungen<sup>6, 19</sup>

Zum Auslandszahlungsverkehr gehören Überweisungen

- in anderer Währung als Euro<sup>15</sup>
- in Euro in andere Länder als den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR)<sup>16</sup> (sofern nicht in ein SEPA-Land als SEPA-Überweisung beauftragt)

### ÜBERWEISUNGS-AUSGÄNGE

	FYRST BASE	FYRST COMPLETE
· Überweisungsaufträge mit Gutschrift auf dem Empfängerkonto	1,5 ‰ mind. 6,00 EUR, max. 40,00 EUR	1,2 ‰ mind. 6,00 EUR, max. 40,00 EUR
· Überweisungsaufträge mit Scheckzustellung an den Empfänger	1,5 ‰ mind. 6,00 EUR, max. 40,00 EUR	1,2 ‰ mind. 6,00 EUR, max. 40,00 EUR

Neben den Entgelten der Bank können im Auslandszahlungsverkehr Entgelte und Auslagen für weitere an der Zahlungsausführung beteiligte Zahlungsdienstleister anfallen. Für die Entgelte der Bank und der beteiligten Zahlungsdienstleister haben Sie drei Entgeltoptionen:

- SHARE: Kostenteilung zwischen Auftraggeber und Zahlungsempfänger
- OUR: Kostenübernahme durch Auftraggeber
- BEN: Kostenübernahme durch Zahlungsempfänger

Für Überweisungen innerhalb des EWR<sup>16</sup> in einer anderen EWR-Währung<sup>17</sup> als Euro gelten folgende Einschränkungen:

- ohne Währungsumrechnung bei der Bank: nur SHARE zulässig
- mit Währungsumrechnung bei der Bank: SHARE oder OUR zulässig

### ÜBERWEISUNGSEINGÄNGE

	FYRST BASE	FYRST COMPLETE
Überweisungseingänge	1,5 ‰ mind. 5,00 EUR, max. 30,00 EUR	1,2 ‰ mind. 5,00 EUR, max. 30,00 EUR

## Scheck-Inkasso

### INLANDSSCHECK

- inländischer EUR-Scheck<sup>18</sup> 0,00 EUR

### AUSLANDS- ODER FREMDWÄHRUNGSSCHECK<sup>18</sup>

mit sofortiger Gutschrift (Eingang vorbehalten)<sup>20</sup>

- Scheckbetrag unter 11,00 EUR 5,00 EUR
- Scheckbetrag ab 11,00 EUR bis unter 20,00 EUR 10,00 EUR
- Scheckbetrag ab 20,00 EUR 15,00 EUR

## Bareinzahlungen

### AUF DAS EIGENE FYRST GIROKONTO

	FYRST BASE	FYRST COMPLETE
Volumensabhängig	0,6 % mind. 5,00 EUR	0,4 % mind. 3,00 EUR

Fußnoten siehe Seite 5

### Barauszahlungen mit der FYRST Card (Debitkarte)<sup>6,19</sup>

#### AN EIGENE KUNDEN BEI FREMDEN ZAHLUNGSDIENSTLEISTERN

In Staaten innerhalb des EWR in Euro

Mit FYRST CARD bei den an der Cash Group teilnehmenden fremden Kreditinstituten

0,00 EUR

Mit FYRST CARD bei Geldautomatenbetreibern, die ein direktes Kundenentgelt erheben

- Verfügungen im Bezahlssystem girocard
- Verfügungen im Bezahlssystem V PAY

0,00 %  
1,00 % mind. 5,99 EUR

Mit FYRST CARD bei Geldautomatenbetreibern, die kein direktes Kundenentgelt erheben

- Verfügungen im Bezahlssystem girocard
- Verfügungen im Bezahlssystem V PAY

1,00 % mind. 5,99 EUR  
1,00 % mind. 5,99 EUR

In Staaten außerhalb des EWR in Euro oder in Fremdwährung

1,00 % mind. 5,99 EUR

Hinweis: Die Höhe des zu zahlenden direkten Kundenentgelts vereinbart der Geldautomaten-Betreiber mit Ihnen am Geldautomaten. Die Höhe des Entgelts wird Ihnen vor der Auszahlung am Geldautomaten angezeigt. Das Entgelt wird Ihrem Girokonto zusammen mit dem Abhebungsbetrag belastet.

### Bezahlen mit der FYRST Card (Debitkarte) im Ausland<sup>6,19</sup>

#### EINSATZ DER FYRST CARD IM AUSLAND AN TERMINALS

zum Bezahlen von Waren und Dienstleistungen

- in den Staaten des EWR<sup>15</sup> in Euro
- in anderen Staaten oder anderen Währungen

0,00 %  
1,85 %

### FYRST Karten

#### FYRST CARD (DEBITKARTE)

- FYRST CARD (erste Karte)
- FYRST CARD (ab der zweiten Karte) pro Monat
- Ersatzkarte (Entgelt für Ausstellung der Karte)

#### FYRST BASE

0,00 EUR  
1,00 EUR  
0,00 EUR

#### FYRST COMPLETE

0,00 EUR  
0,50 EUR  
0,00 EUR

Fußnoten siehe Seite 5

- 1) Bei Sammelaufträgen zählt jeder in den Sammelauftrag einfließende Einzelposten als entgeltpflichtiger Buchungsposten.
- 2) Von der Bepreisung ausgenommen sind:
  - Lastbuchungen, die auf der Ausführung eines fehlerhaften oder nicht autorisierten Zahlungsauftrags beruhen, nebst zugehöriger Wiedergutschrift des lastgebuchten Zahlungsbetrags
  - die Lastbuchung eines Entgelts, das für die Ausführung eines fehlerhaften oder nicht autorisierten Zahlungsauftrags erhoben worden ist, nebst zugehöriger Wiedergutschrift
  - sonstige fehlerhafte Buchungen nebst zugehörigen Storno- oder Berichtigungsbuchungen sowie die Lastbuchung und Wiedergutschrift von Entgelten, die als Folge einer sonstigen fehlerhaften Buchung erhoben worden sind
- 3) Hierzu zählen elektronisch eingereichte Überweisungen (sofern es sich nicht um Echtzeitüberweisungen handelt) oder Lastschriften, Einzahlungen mittels Karte, Auszahlungen am Geldautomaten sowie weitere Gutschriften und Lastbuchungen, sofern nicht gesondert in Fußnote 3 oder 5 benannt.
- 4) Bei auf Wunsch des Kunden erfolgter Vereinzelung von SEPA-Sammelaufträgen und Echtzeit-Sammelaufträgen je Einzelbuchung zzgl. 0,03 EUR. Freiposten für beleglose Buchungsposten gelten nicht für die Vereinzelung von SEPA-Sammelaufträgen und nicht für den Einzug von SEPA-Lastschriften.
- 5) Hierzu zählen beleghaft eingereichte Überweisungen, Schecks, Einzahlungen mittels Beleg.
- 6) Zuzüglich des jeweiligen Buchungspostenentgelts.
- 7) Das Entgelt ist nicht zu entrichten, wenn der Auftrag unter ausschließlicher Nutzung des im FYRST Telefon-Banking eingesetzten Sprachcomputers erteilt worden ist.
- 8) Bonität vorausgesetzt. Zinssatz ist variabel – Stand 28. April 2021.
- 9) Zur Single Euro Payments Area (SEPA) gehören die Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR, siehe hierzu Fußnote 15) sowie Andorra, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, Saint-Pierre und Miquelon, San Marino, Schweiz und Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.
- 10) Beleghafte Auftragserteilung bei Echtzeitüberweisungen nicht möglich.
- 11) Das Entgelt ist nur zu entrichten, wenn der Anlass für das Bemühen um Wiedererlangung des Zahlungsbetrags nicht auf einem rechtswidrigen Verhalten der Bank beruht.
- 12) Das Entgelt setzt sich zusammen aus einem Portoanteil und sonstigen Kosten. Informiert die Bank den Zahler in einem Schreiben über mehrere an einem Geschäftstag berechtigt abgelehnte Zahlungsaufträge, wird das in dem Entgelt enthaltene Porto nur einmal berechnet.
- 13) Erklärt der Kunde gleichzeitig mit dem Widerruf einer Überweisung den Wunsch nach Wiederbeschaffung des zugehörigen Überweisungsbetrags, ist nur das Entgelt „Bemühen um Wiedererlangung eines Zahlungsbetrags auf Wunsch des Kunden“ zu entrichten.
- 14) Zuzüglich eventueller Fremdentgelte des Zahlungsdienstleisters des Zahlers.
- 15) Zusätzlich ist ein Währungsumrechnungsentgelt gemäß Nr. 14.1 des Preis- und Leistungsverzeichnisses FYRST zu entrichten.
- 16) Zum EWR gehören derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern.
- 17) Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarische Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Schweizer Franken, Norwegische Krone, Polnische Zloty, Rumänische Leu, Schwedische Krone, Tschechische Krone, Ungarische Forint.
- 18) Zuzüglich fremder Kosten, Gebühren, Entgelte, Auslagen und Postenentgelt.
- 19) Bei einem Einsatz der Debitkarte im Ausland in Fremdwährung fällt zusätzlich noch ein Währungsumrechnungsentgelt gemäß Nr. 14.2 an.
- 20) Auslandsschecks können üblicherweise nur in den Währungen Euro und Britisches Pfund Sterling zur Gutschrift „Eingang vorbehalten“ angenommen werden.